

Wenigstens Frankreich geht gegen die Islamisierung vor

Wenn es um Laizismus geht, steht Frankreich immer noch ganz vorn. Anders als andere europäische Staaten, allen voran Deutschland, die vollkommen unfähig sind, Herausforderungen für unsere Sicherheit entschieden zu begegnen und aus Fehlern zu lernen, geht man im Nachbarland mit gutem Beispiel voran. Der Senat, sozusagen das Oberhaus des französischen Parlaments, hat jetzt für ein Kopftuchverbot bei Minderjährigen sowie Begleitpersonen auf Schulausflügen gestimmt. In Schwimmhallen soll außerdem die Verschleierung in Form von Burkinis untersagt werden.

Die zweite Kammer muss noch zustimmen, wo die Mehrheitsverhältnisse etwas anders sind, aber der Wille der Regierung, zu handeln, ist unübersehbar. In den Sozialen Netzwerken gibt es jetzt – erwartbar – aufgeregte Kommentare von jungen Muslimen. Unter dem Hashtag #HandsOffMyHijab («Hände weg von meinem Hidschab») beklagen sie, dass es wenigstens in Frankreich nicht mehr so richtig voran geht mit der Übernahme des Landes.

Bitte unterstützen Sie unsere journalistische Arbeit unseres unabhängigen Blogs mit Ihrer Spende über PAYPAL [hier](#) oder durch eine Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Krefeld DE40 3205 0000 0000 2711 22 !